Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 18 (1942-1943)

Heft: 11

Rubrik: Die tote Allmende

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE TOTE ALLMENDE

I.

D' Urvätter händ bim Wildnisrode I Wunn und Weid, bi Strungg und Struuch Ds Land Höf zueteilt und doch nuch Bode As Allmei glu nach altem Bruuch.

Dett hät e jede Geiß und Rinder Zur Atzig tribe, rych und arm, Und zämechu sind Hirt und Chinder, Händ zäme glitte, chalt und warm.

Ma sött i üsre gschyde Zyte Mih zäme hüete, Allmei ha. Warum enander z'Bode ryte, Wenn Trüi alli stütze cha?

11.

Das einzig Land, wo hüt nach Allne Wie Allmei ghört, isch ds Friedhofland. Sind Läbesstürmer dett mit Gfallne Nüd ebig eis, im Tod verwandt?

Müend d' Menschegschöpf denn hie uf Äärde Bis eis am andre neecher chunnt, Zerscht sälber Grund und Bode wäärde, Bis niemert eim sy Teil vergunnt?

O, lueg, es macht e hööchers Walte Us Güeterhamschter au nu Lett, As i der Luscht, vil Bode z'bhalte Si selber schu der Bode hätt!

Georg Thürer